



www.naturfreunde-bremerhaven.de  
info@naturfreunde-bremerhaven.de

# NaturFreunde Deutschlands



Ortsgruppe Bremerhaven e. V.

## MITTEILUNGSBLATT / PROGRAMM

Ausgabe 2026



*Am Wollingster See*



Verband für Umweltschutz, sanften Tourismus, Sport und Kultur

## Kontakte:

1. Vorsitzender Heino Meenzen  
Immenweg 24c  
27574 Bremerhaven  
Tel. 0471 3 49 18  
E-Mail: [Heino@naturfreunde-bremerhaven.de](mailto:Heino@naturfreunde-bremerhaven.de)
2. Vorsitzender Michael Oltmanns  
Tel.: 0175 5234144  
E- Mail: [Michael@naturfreunde-bremerhaven.de](mailto:Michael@naturfreunde-bremerhaven.de)
- Kassierer Ralf Ebeling  
Blumenauer Weg 15  
27578 Bremerhaven  
Tel. 0471 6 21 58  
E-Mail: [Ralf@naturfreunde-bremerhaven.de](mailto:Ralf@naturfreunde-bremerhaven.de)
- Schriftführer  
&  
Hausreferent Uwe Jost  
Steiermarkstr. 32  
27574 Bremerhaven  
Tel. 0471 3 08 88 62  
E-Mail: [Uwe@naturfreunde-bremerhaven.de](mailto:Uwe@naturfreunde-bremerhaven.de)



**Eine farbige Ausgabe des Programms ist auf unserer Homepage:  
[www.naturfreunde-bremerhaven.de](http://www.naturfreunde-bremerhaven.de)**

**Redaktionsschluss für die Ausgabe 2027 ist der 15.12.2026!**

**Beiträge für das Programmheft bitte per**

**E-Mail an: [Heiner@naturfreunde-bremerhaven.de](mailto:Heiner@naturfreunde-bremerhaven.de)**

**oder: Heiner Planthaber  
Am Quellenbrink 3 a  
27619 Schiffdorf**

**Liebe NaturFreunde und NaturFreundinnen,**

das Jahr 2025 ist nun auch ohne große Ereignisse vorüber. Ich hoffe, dass ihr es alle gut und gesund überstanden habt.

Das Jahr 2025 begann mit unserer Jahreshauptversammlung im Februar. Diesmal standen wieder Wahlen an. Alle Posten wurden besetzt. Termine für die Jahreshauptversammlung 2026 entnehmt bitte am Ende dieses Programms.

Verschiedene Veranstaltungen, z. B. Grünkohlessen, Mai-Fahrt in die Heide, Essen im Saustall, Oktoberfest in Wollingst und die Weihnachtsfeier bei Michael und Katharina wurden mit vielen Teilnehmern durchgeführt. Bei allen, die am Gelingen dieser Veranstaltungen mitgeholfen haben, möchte ich mich recht herzlich bedanken. Alle Teilnehmenden waren begeistert und wünschen sich ähnliche Veranstaltungen für das Jahr 2026, da dieses das Vereinsleben fördert.

Arbeitsfahrten fanden, wie jedes Jahr, mit recht guter Beteiligung statt. Für die Hilfe möchte ich mich bei allen bedanken, denn ohne diesen Einsatz könnte Wollingst nicht erhalten werden.

Allen Freunden und Freundinnen wünsche ich ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Euer 1. Vorsitzender  
*Heino Meenzen*



## Termine 2025

### **01.02. Grünkohlwanderung**

Treffpunkt :                   Parkplatz OSC- Stadion /Gaußschule  
Bremerhaven  
Uhrzeit:                         **10:30 Uhr**  
Anmeldung bis                 05.01.2026  
Anmeldung bei:               Frank & Antje  
Tel.: 0471 84879  
E-Mail: [frantje@gmx.de](mailto:frantje@gmx.de)

Bitte mitbringen:            kleine Gläser zum Luft rauslassen,  
schönes Wetter und gute Laune.

Sollte jemand die ca. 5km nicht laufen wollen (können) erfragt bitte das Ziel bei Frank& Antje.

### **24.02. Jahreshauptversammlung**

Dieses Jahr findet die Jahreshauptversammlung wieder im „**Eine Welt Zentrum**“ in der „Neuen Straße 5“statt.

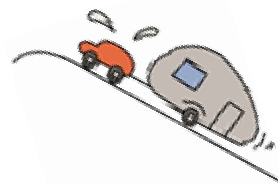
Die Tagesordnung liegt bei. (Letzte Seite)

### **18.04. Arbeitsfahrt ab 9:30Uhr**

Alles für die kommende Saison auf Vordermann bringen.  
Hausputz und Gelände. Wir wollen auch den Pavillon aufbauen.  
Anschließend so gegen 15:00 Uhr Camper- Versammlung:  
Wichtiges für die Saison.

### **07.05.- Mai- Tour nach Winsen an der Aller.**

**10.05.** Campingplatz Allerblick  
Organisation hat Kerstin übernommen.  
Bei Fragen dazu - an Kerstin wenden.



### **??11. Arbeitsfahrt**

Der genaue Termin wird rechtzeitig per E-Mail oder WhatsApp bekanntgegeben.



## **Berichte unserer Veranstaltungen 2025**

### **Bericht zur Jahreshauptversammlung 2025**

Nachdem die letzten Jahreshauptversammlungen aufgrund der Coronapandemie im Sommer in Wollingst stattgefunden haben, fand die diesjährige JHV am 25.02.25 im *Eine-Welt-Zentrum* in der Neue Str. 5 in Bremerhaven statt. 17 Mitglieder und ein Gast haben teilgenommen.

Nachdem unser 1. Vorsitzender, Heinz Meenzen, die Anwesenden begrüßt hatte, eröffnete er die Versammlung.

Wilhelm und Robert Bock wurden für ihre 60jährige Mitgliedschaft und Günter und Traute Pfuhl für ihre 25jährige Mitgliedschaft geehrt.

Nach den obligatorischen Regularien erfolgten die Berichte des Vorstandes und des Leiters der Gruppe *Freizeit und Kultur*.

Über die Veranstaltungen wurde berichtet, die fast ausschließlich von den Campern organisiert und besucht wurden.

Dazu zählten:

Die Kohl- und Pinkeltour,

die Maifahrt über Pfingsten zum Bernsteinsee,

diverse Fahrradtouren in der Umgebung von Wollingst,

das Zelterfest,

das gemeinsame Pizzaessen und der bayerische Abend.

Der Besuch des „Polizeimuseums“ mit anschließendem Essen,

die Weihnachtsfeier der Maifahrer mit Glühwein und Leberkassemmel

und die Arbeitsdienste auf dem Campingplatz.

Unser Kassierer, Ralf Ebeling, stellte die finanzielle Lage der OG einschließlich des Geländes in Wollingst dar. In den letzten Jahren sind die Ausgaben um 3000 bis 4000 € höher als die Einnahmen. Noch kann der Fehlbetrag durch das Guthaben ausgeglichen werden.

In diesem Jahr fanden wieder Neuwahlen statt:

1. Vorsitzender: Heinz Meenzen
2. Vorsitzender: Michael Oltmanns

Kassierer: Ralf Ebeling

Schriftführer: Uwe Jost

Stellv. Schriftführer: Heiner Planthaber

Hausreferent: Uwe Jost

Revisoren: Heiner Planthaber und Wilhelm Bock

Jürgen Jost wurde bis zur Neuwahl in der Gruppe als Leiter *Freizeit und Kultur* bestätigt.

Uwe Jost

### **Grünkohlwanderung 2025 der OG Bremerhaven**

Der amtierende Grünkohlkönig aus 2024 lud in diesem Jahr zu einer Wanderung durch Spaden ein. So trafen wir uns am Sonntag, dem 16. Februar um 10:30 Uhr im Marnkeweg auf dem Parkplatz des naheliegenden Friedhofs.

Das Wetter schien ideal: trocken, leichter Ostwind, etwas Bewölkung, aber ganz schön kühl... So hatte Jürgen, wie immer per-



fekt unterstützt durch Susanne, einen Bollerwagen gepackt und bereitgestellt, der keine Wünsche unbefriedigt ließ. Egal, ob es jemand schon vor dem Grünkohl nach Käse oder Salami gelüstete oder sich an zahlreichen Süßigkeiten gütlich tun wollte, der Vorrat daran war schon beachtlich! Natürlich war auch für den Durst gesorgt und wegen der erfrischenden Außentem-

peratur standen gleich mehrere Behälter mit Glühwein bereit, mit dem sich die Wanderer zwischendurch aufwärmen konnten. Aber auch Bier- und Schnapstrinker kamen auf ihre Kosten, so dass für jeden etwas dabei war. Die Ausstattung des Bollerwagens wurde ergänzt durch einen kleinen Bluetooth-Lautsprecher, aus dem während des Marsches Musik erschallte.



Der knapp 4 km lange Weg führte die Teilnehmer durch die Ortschaft und über angrenzende Wirtschaftswege am Spadener See vorbei, auf dem sich noch große Flächen Eis befanden. Gegen 13 Uhr endete die Wanderung an der Gaststätte Adria in unmittelbarer Nähe des Ausgangspunktes. Der kühle Rechner wird erkennen, dass 4 km in zweieinhalb Stunden bedeuten, dass es zahlreiche Unterbrechungen gegeben haben muss 😊. So gab es (fast) an jeder Weggabelung die Möglichkeit auf Verzehr aus dem Angebot des Bollerwagens, abgerundet von schönen Gesprächen zwischen den Teilnehmenden.

Trotz der ausgezeichneten Versorgung unterwegs war der Appetit auf einen leckeren Teller mit Grünkohl ungehemmt. In der gut besuchten Gaststätte war es angenehm geheizt, so dass man sich schnell wieder aufwärmen konnte, denn Hände und Füße waren bei dem kalten Wind doch ganz schön kalt geworden. Der Wirt servierte zügig Getränke nach Wahl und dazu Grün-



kohl begleitet von mehreren riesigen Fleisch- und Wurstplatten, die jedem Hunger standhielten. Das Essen schmeckte hervorragend, dementsprechend musste mehrfach vom Wirt nachserviert werden, ein gutes Zeichen für die Qualität! Alles in allem eine sehr gelungene Veranstaltung bei ausgezeichneter Stimmung.

Jürgen beendete seine würdige Amtszeit als Grünkohlkönig und gab das Zepter weiter an seine Nachfolgerin: Antje Schurr.

Michael



### **Bericht zum Saisonabschluss 2025 / Oktoberfest**

Bereits zeitig im Jahr haben wir gemeinsam das Wochenende 17./18./19.10 2025 auserwählt, um das diesjährige Saisonfinale zu feiern.

Das Wetter spielte uns in die Karten, es war trocken mit reichlich Sonnenschein. Obwohl die Nächte ziemlich frostig waren.

Vier hartgesottene Camperpaare begannen den Saisonabschluss bereits am Freitag.



Die Heizung im Haus trug dazu bei, dass wir uns am Abend doch sehr wohl gefühlt haben.

Am Samstag trudelten dann die restlichen Naturfreunde/-innen ein. Gemeinschaftlich wurde der Aufenthaltsraum im Haus dekoriert, so dass sich ein Gefühl von Oktoberfest einstellte. Der Probeanstich gelang auch, es konnte nichts mehr schief gehen.

Der eigentliche Start des Festes um 18.00 Uhr wurde aufgrund des großen Durstes poe à poe ein

Stückchen vorgezogen.

Als die diesjährigen Ehrengäste Reesi und Sakia eintrafen, gab es kein Halten mehr. Unsere 18-köpfige Truppe nahm im Haus an der reichlich gefüllten Tafel mit Schmankerl aus der Alpenregion Platz.

Plötzlich war es ziemlich still. :-)





Der Abend nahm bei sehr guter Laune seinen Lauf.

Das Essen war der Knaller, daran zu erkennen, dass kaum etwas übrig geblieben ist.

Erst tief in der Nacht machten die letzten Naturfreunde/-innen das Licht aus.

Am nächsten Morgen, einige brauchten etwas länger zum wach werden, wurde gemeinschaftlich „Klarschiff“ gemacht. In den Gesprächen war deutlich herauszuhören, hoffentlich wird das Winterhalbjahr nicht zu lang.



Es grüßt der Platzwart



### Arbeitsfahrt am 08.11.2025

Pünktlich um 09.30 Uhr trafen sich auf dem Campingplatz in Wollingst 13 fleißige Camper und Camperinnen zur diesjährigen Herbstarbeitsfahrt.



Nach kurzer Begrüßung und Besprechung des Arbeitsplanes ging es auch schon los. Die Truppe war nicht mehr zu bremsen.

Zum Glück spielte das Wetter mit, so

dass die Arbeit etwas leichter fiel. Folgende Arbeiten wurden erledigt: Die Dachrinnen und das Flachdach vom Haus wurden gereinigt.  
 -Der Platz wurde vom Laub und von heruntergefallenen Ästen befreit.  
 -Das Schilfbeet wurde gereinigt.  
 -Die Kopfweide wurde komplett beschnitten.  
 -Die Hecken wurden eingekürzt.  
 -Freischneidearbeiten wurden durchgeführt.  
 -Teile der Außenwände des Hauses wurden vom Grünbelag befreit.  
 -Das Außenwasser wurde abgestellt. Wie im letzten Jahr waren die Arbeiten um 12.00 Uhr erledigt. Die Ar-



beitsgeräte wurden gereinigt und verstaut. Wir setzten uns im Haus im Rahmen einer Mittagspause zu einer Nachbesprechung zusammen. Die Arbeitsfahrt wurde um 13.00 Uhr offiziell vom Platzwart beendet. Vielen Dank an die fleißigen Helferinnen und Helfer. Dabei waren: Heiner, Doris, Kerstin, Thorsten, Heino, Ralf, Frank, Claudia, Uwe, Michael, Reesi, Susanne und der Platzwart. Wilhelm und Magret, die leider absagen mussten, hatten bereits im Vorfeld ihren Arbeitsanteil erledigt.

Hierfür nochmals danke.

Jürgen Jost  
 (Platzwart)



## Weihnachtstreffen

Am Sonntag, dem 30. November 2025 war nicht nur der 1. Advent, sondern auch das diesjährige „Glühwein- & Bratwurstevent“ der Maifahrergruppe aus Wollingst. Insgesamt 20 Mitglieder hatten sich diesmal bei Catalina und Michael in Bremerhaven eingefunden, um gemeinsam in die Weihnachtszeit zu starten!



Wie immer begann die Veranstaltung mit einem Nachmittagsspaziergang, in diesem Jahr um die Neue Aue, einem grünen Schutzgürtel im Leher Nordwesten. Das Wetter war trocken, aber ein gefühlt eisiger Wind aus Südwest machte trotz Außen-temperatur von 8 Grad das Tragen von warmer Winter-

kleidung notwendig.

Margret und Wilhelm waren bereits zu Fuß aus Leherheide bis ins Eckernfeld marschiert, Sigrid und Ralf hatten den Weg von dort noch mit dem Fahrrad bewältigt. Trotzdem ließen die vier es



sich nicht nehmen, auch an der kleinen Wanderung noch teilzunehmen.

Mit Einbruch der Dunkelheit gelangten wir in den weihnachtlich beleuchteten Garten der Gastgeber, wo alle Anwesenden sich auf der teils überdachten Terrasse um die aufgebauten und festlich geschmückten Stehtische einfanden, frei nach dem Motto: je enger man



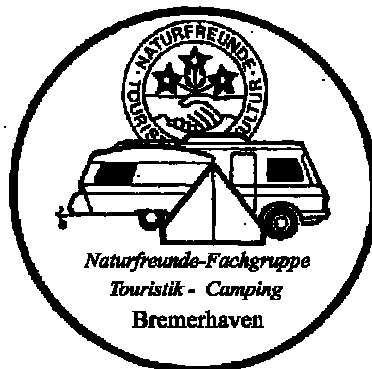
steht, desto wärmer! Natürlich half auch der Genuss von Heißgetränken dabei, das leichte Frösteln besser zu überwinden. So wurde wie immer ein leckerer Glühwein serviert, wer es lieber alkoholfrei mochte, konnte sich mit heißem Apfelpunsch aufwärmen. Auf den Tischen befand sich weihnachtliches Gebäck, das sich gut mit den Getränken zum Verzehr kombinieren ließ. Im Hintergrund spielte ein kleiner Lautsprecher Weihnachtsmusik.



Den süßen Leckereien folgte schon bald der Appetit auf eine Bratwurst, die auf dem Grill entsprechend zubereitet wurde. Die Nachfrage war so groß, dass das Angebot zeitweilig ins Stocken geriet, so schnell konnte man gar nicht für Nachschub sorgen! Die Wurst in einem Brötchen mit Senf oder Ketchup sorgte aber schon bald für eine angenehme Sättigung. Da sich der Wind gelegt hatte, war es auch möglich, noch ein kleines offenes Feuer zu präsentieren.

So klang die Veranstaltung am frühen Abend aus. Im nächsten Jahr soll das Adventstreffen der Maifahrer auf Einladung von Monika, Susanne und Jürgen ausgerichtet werden.

Michael



## Die Zitterpappel ist „Baum des Jahres 2026“

Die Zitterpappel ist zum Baum des Jahres 2026 gekürt worden. Mit der Wahl werde eine Art in den Fokus gerückt, die sinnbildlich für Widerstandskraft, Artenvielfalt und Erneuerung stehe, erklärte die Dr. Silvius Wodarz Stiftung in Berlin, die seit 1989 den Baum des Jahres kürt.

05.11.2025

Zitterpappel ist der „Baum des Jahres 2026“. (picture alliance/dpa/Julian Stratenschulte)

Der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) begrüßte die Wahl der Zitterpappel. Damit sei eine heimische Baumart ausgewählt wor-

den, der in Zeiten von Klimakrise und Artensterben eine größere Rolle als bisher zukommen sollte, erklärte eine Sprecherin. Der BUND rief Waldbesitzer auf, natürlich vorkommende Zitterpappeln nicht zu entfernen, sondern sie aufgrund ihrer ökologischen Bedeutung mitwachsen zu lassen. Der Baum stehe für stabile, vielfältige Mischwälder. Nach Stürmen, Bränden oder Kahlschlägen sei er oft die erste Art, die zurückkehre.

Die Zitterpappel wird zwischen 15 und 25 Meter hoch. Ihr Name leitet sich von dem typisch zitternden Laub ab. Wegen der seitlich abgeflachten Blattstiele reicht schon ein leichter Wind, um die Krone in Bewegung zu versetzen. Im Herbst verwandelt sich ihr Blätterkleid in ein leuchtendes Goldgelb. Mit der Wahl des Baumes des Jahres will die Stiftung das Bewusstsein für den Wert und Schutz von Bäumen in Wäldern, in Städten und in der Landschaft stärken.



## **Das Rebhuhn ist "Vogel des Jahres" 2026**

Stand: 10.10.2025 12:22 Uhr

Der stark gefährdete Vogel leidet unter der intensiven Landwirtschaft. Neben dem Rebhuhn standen bei der NABU-Aktion vier weitere Vögel zur Wahl: Amsel, Schleiereule, Waldohreule und Zwergtaucher.

Bei der Wahl zum "Vogel des Jahres" 2026 hat das Rebhuhn mit 44,5 Prozent der Stimmen den Pokal ergattert. Mit deutlichem Abstand folgte die Amsel mit 26,6 Prozent. Auf Platz drei und vier landeten die zwei nachaktiven Jägerinnen: die Waldohreule (12,7 Prozent) und die Schleiereule (11,7 Prozent). Auf den Zwergtaucher entfielen nur 4,5 Prozent der Stimmen.

Die fünf Vögel standen vom 2. September bis 9. Oktober öffentlich zur Wahl. Jeder von ihnen bringt seine eigene Forderung zum Naturschutz mit. Mehr als 184.000 Stimmen wurden online abgegeben - ein neuer Rekord. Das Rebhuhn folgt auf den Hausrotschwanz, der "Vogel des Jahres" 2025 ist.

### Rebhuhn gilt als sehr gefährdet



In der Dämmerung ist der typische Ruf des Männchens zu hören.

Das Rebhuhn lebt auf Wiesen, Feldern und Brachflächen und leidet stark unter der intensiven Landwirtschaft mit großflächigen Monokulturen und Pestiziden. Auch der Verlust von Hecken, Feldrändern und Brachen haben seine Lebensgrundlage massiv eingeschränkt. Laut NABU sind die Bestände in Deutschland seit 1980 um rund 87 Prozent zurückgegangen. Das Rebhuhn gilt als sehr gefährdet und war 1991 schon einmal Vogel des Jahres. Eine naturverträgliche Landwirtschaft, mehr ökologischer Anbau und weniger Ackergift würden dem Hühnervogel helfen. Der NABU-Slogan für das Rebhuhn lautet daher: "Für Felder voller Leben!"

In den frühen Morgen- und späten Abendstunden ist der typische raue, schnarrende Ruf des Rebhuhn-Männchens zu hören. Es ist am markanten Bauchfleck auf dem graubraunen Gefieder zu erkennen. Gut getarnt scharren und picken Rebhühner auf dem Boden, suchen nach Nahrung oder nehmen Sand- und Staubbäder. Der scheue Hühnervogel zeigt sich selten und wenn, dann oft im Familienverbund.



## Versandkosten

Die Versandkosten für unser Programmheft steigen ständig durch neue Postgebühren

Im Vorstand kam der Vorschlag, dass man Mitgliedern, die eine E-Mail-Adresse haben, ja auch das Programm auf diese Weise zuschicken könnte. Wer also von Euch das neue Programmheft per E-Mail bekommen möchte (dann auch in Farbe), der teile mir bitte seine E-Mail- Adresse mit:

[Heiner@naturfreunde-bremerhaven.de](mailto:Heiner@naturfreunde-bremerhaven.de)

Eine Verteilerliste wird nicht erscheinen.

## Wichtig!!!!

Bitte den Jahresbeitrag **bis Februar überweisen**, damit Ihr die Mitglieder- ausweise für das Jahr 2026 rechtzeitig bekommt. Die Bundesgruppe möchte die neuen Jahresausweise möglichst gesamt im März verschicken.

Auch muss der Verein alle Kosten, wie Abgaben an den Landes- und Bundesverband sowie Versicherungen, Pacht usw. Anfang des Jahres im Voraus bezahlen.

Daher bitten wir Euch, auch die **Platzgebühr und Zimmermiete möglichst am Jahresanfang** zu überweisen.

**Beachtet bitte die neuen Beiträge seit 2023, die Ihr überweisen müsst.**

**Geändert haben sich die Beiträge für  
Einzelperson/Erwachsene von 50,- auf 53,- €  
und Paare von 80,- auf 88,- €**

Vielen Dank für Euer Verständnis.

## Die Beiträge 2026

Mitglieder	Beitrag
Einzelperson Erwachsene	53,00 €
Einzelperson Kind/ Jugend	25,00 €
Paare	88,00 €
Kind/ Jugend (Familie)	10,00 €



**Die Pacht für den Zeltplatz beträgt: 250,00 €**

**Die Miete für ein Zimmer im kleinen Haus beträgt: 280,00 €**

**Die IBAN-Nr. für die Überweisung auf das Vereinskonto lautet:**

**Weser- Elbe- Sparkasse: DE38 2925 0000 0004 0010 01**

## Einladung

### Jahreshauptversammlung 2026

Dieses Jahr findet die Jahreshauptversammlung am **24.02.2026**, um **19:00 Uhr** im **EINE WELT ZENTRUM** in der: *Neue Straße 5 27576 Bremerhaven* statt.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung.
2. Ehrungen.
3. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2025.  
Das Protokoll kann vorher beim Vorstand eingesehen werden.
4. Berichte:
  - des Vorstandes
  - des Kassierers
  - des Hausreferenten
  - der Gruppenleiter/- Innen
5. Aussprache über die Berichte.
6. Bericht der Revisoren.
7. Entlastung:
  - des Kassierers
  - des Vorstandes
8. Wahl der Delegierten zur Landesverbandskonferenz.
9. Anträge.
10. Verschiedenes.

Anträge an die Jahreshauptversammlung müssen bis zum **27.01.2026** bei  
Heino Meenzen,  
Schwaaner Str.2  
27612 Loxstedt oder per  
E-Mail: [Heino@naturfreunde-bremerhaven.de](mailto:Heino@naturfreunde-bremerhaven.de) eingegangen sein.